

Inhaltsverzeichnis

Der Mittagsreiter bei Schenkendorf	3
---	----------

[<<< zurück](#) | [1.Kapitel: Allerlei Spuk](#) | [Weiter >>>](#)

Der Mittagsreiter bei Schenkendorf

Aus den Glieniger Wiesen kommt um die Mittagsstunde bei hellichem Tage ein [Reiter ohne Kopf](#) auf weißem Pferde. Und wen er da am Rande schlafend trifft, den quält er mit bösen Träumen und macht unheilbares Kopfweh.

Manchmal kommt auch ein [weißes Weib](#) und wenn das jemand in der Mittagsstunde schlafend findet, den macht das Weib tot.

Quelle:

- [Robert Scharnweber & Otto Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau, Berlin 1933](#)
- [E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Niederlausitz](#)

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatniederlausitz](#), [scharnweber](#), [jungrichter](#), [sagenschnurrenkreisluckau](#), [niederlausitz](#), [schenkendorf](#), [mittagsfrau](#), [ohnekopf](#), [schimmel](#), [mittagsstunde](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:schnurrenluckau026&rev=1683296856>

Last update: **2025/01/30 11:22**

